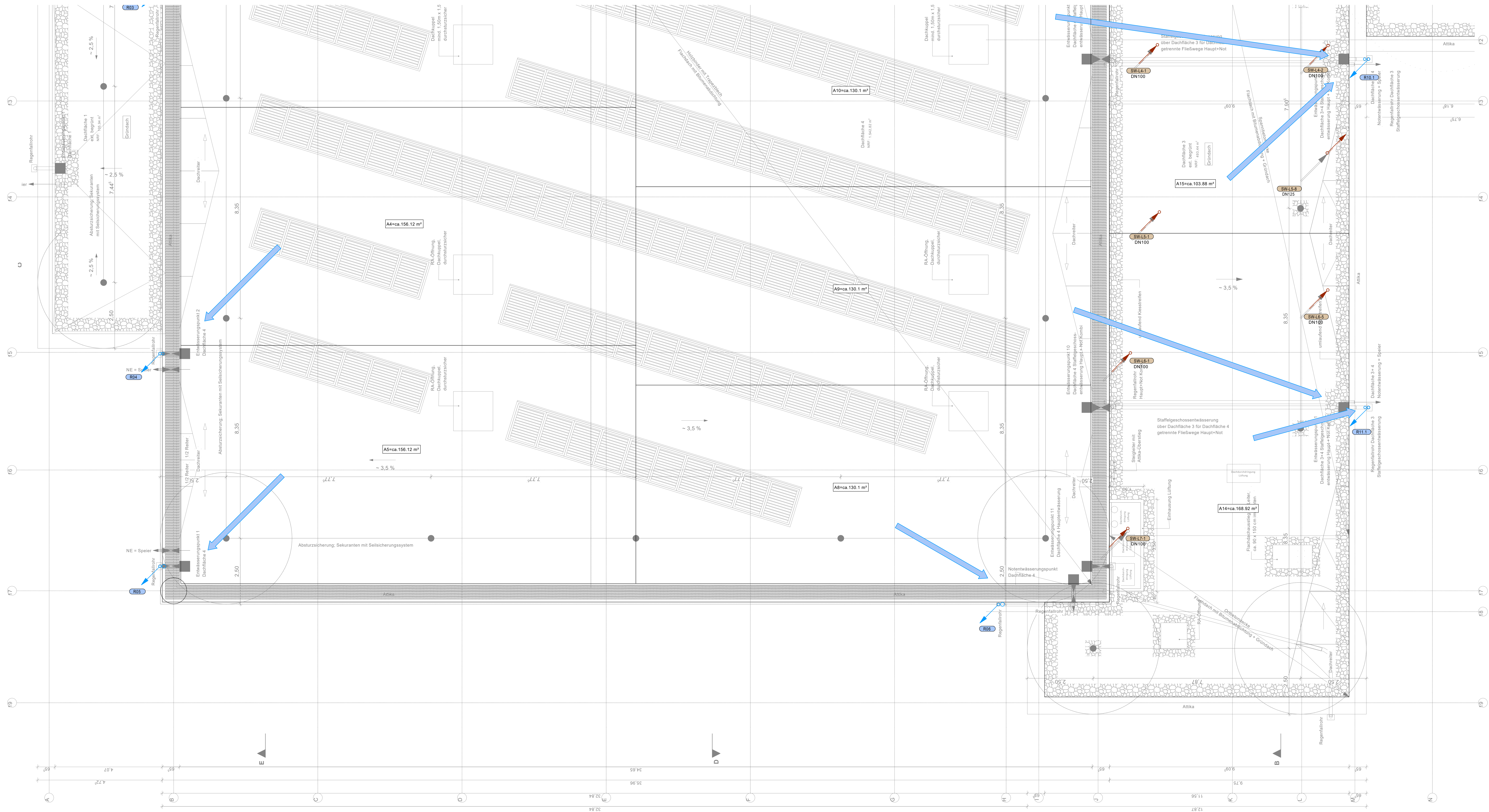












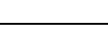



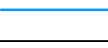





Anschl. an
DA Teil 1



- Montageplanverfahren:
 - Die Ausführungspläne bilden lediglich die Grundlage für die vom Auftragnehmer zu erstellenden Montagepläne. Hierbei sind die aktuellen Architekten-Einrichtungspläne, sowie Ausführungspläne der Nebengewerke zugrunde zu legen.
 - Die Ausführung darf nur auf der Grundlage einer abgestimmten Montageplanung erfolgen.
 - Bohr- und Stemmarbeiten sind grundsätzlich nur in Rücksprache mit der Fachbauleitung und dem Architekten zulässig.
 - Anforderungen der Leitungsanlagen-Richtlinien (LAR) hinsichtlich Brand-, Schall- und Wärmeschutz sind einzuhalten.
 - Fehlende Dimensionen siehe Strangschema I
 - Die genaue Lage und Größe von Revisionsklappen in Decken und Wänden ist im Zuge der Montageplanung der Bauleitung anzugeben.
 - Fehlende Angaben müssen rechtzeitig angefordert werden.
 - Alle Maße sind am Bau zu prüfen.
 - Die endgültige Anordnung der Sanitärboxen erfolgt im Zuge der Montageplanung nach Vorgabe der Fliesenleger.

LEGENDE SANITÄR		
	PWC Trinkwasser Kalt	 Strangnummer
	PWH Trinkwasser Warm	 Absperrventil
	PWH-C Trinkwasser Zirkulation	 autom. Strangregulerventil
	Schmutzwasser	 Störungsteiler
	Schmutzwasser Entlüftung	 Außenzapfstelle
	Regenwasser	 Rückflussverhinderer
	Leitung kommend	 Rückschlagventil
	Leitung abgehend	 Filter
	Leitung durchgängig	 Wasserzähler
		 Bodenablauf
		 Brandschutz

+/- 0.00 OK FFEG / +138.30 uNHN

+/- 0.00 OK FFB EG / +138,30 ÜNHM

[illegible]